



Absolvierten erfolgreich die Prüfung zum Q-Diplom: Die Projektgruppe der Schule am Goldbach bekam einen Einblick in das Leben einer Kuh.

## Q-Mobil auf dem Schulhof

Erlebniscontainer bei der Haupt- und Realschule am Goldbach

Von unserer Mitarbeiterin  
Mareike Burgschat

**LANGWEDEL.** Langsam bewegt sich das Untertum über den Schulhof. Groß und weiß, ein bisschen kantig und mit schwarzen Flecken übersät. Neugierig nähern sich die Schüler. Das „Q-Mobil – die rollende Rinderrevue“ war zu Gast in der Schule am Goldbach. Im Rahmen einer Projektwoche sollten die Schüler der Haupt- und Realschule das Q-Diplom erwerben.

Der Kuh-Container ist eine Lern- und Erlebnisschau, die im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Regionen Aktiv“ von Verbraucherschutzministerin Renate Künast gefördert wird. Vier Betreuer reisen mit dem Mobil durch die Region und erklären die Stationen in und um den Container. Da das Projekt noch in der Probephase steckt, ist der Besuch des Q-Mobils bisher kostenlos.

„Gewaltprävention“, „Schule gestalten“ und „Mein Körper und Ich“ – die Themen der Projektwoche haben auf den ersten Blick nichts mit Kühen zu tun. Trotzdem

passte das Mobil in das Konzept, meint Schulleiter Wolfgang May. „Die Schüler lernen viel über die Ernährung und müssen auch einige Geschicklichkeitsübungen erledigen“. Somit gehört das Q-Mobil zum Körper-Thema. „Hier können die Jugendlichen alle Sinne schulen“, erklärt May.

Die Jugendlichen testeten zum Beispiel den Blick auf den Schulhof durch die Augen einer Kuh: Kameras simulierten den Weitwinkelblick der Wiederkäuer. In kleinen Gruppen wurde errechnet, wie lange die Jahres-Milchleistung einer Kuh für eine Klasse reicht. Im Bauch der Schwarz-Bunten wurden unterschiedliche Geräusche dem Leben auf dem Bauernhof zugeordnet. Der Belag im Q-Mobil zeigte unterschiedliche Böden, auf denen die Kühe heute leben – vom Spaltenboden über Kuhmatratzen bis hin zum Stroh.

Einen Tag lang konnten die Schüler das Leben einer Kuh begleiten und alle Produkte rund um das Milchvieh erforschen. Nur wer am Ende die Fragen beantworten konnte, erhielt sein Q-Diplom. JA 2 5. 10. 05